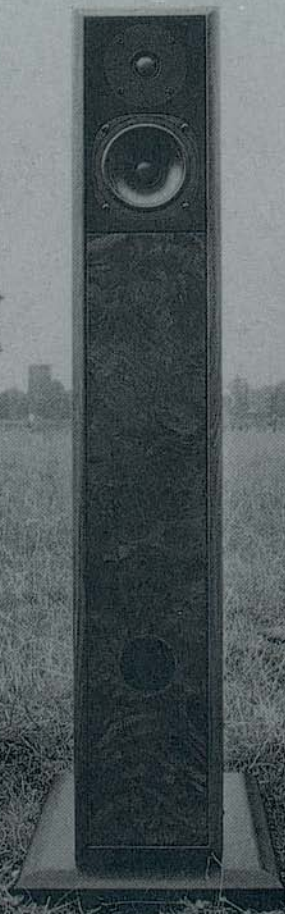


Avanti



audio physics

Avanti. Was sie hört, spielt

Avanti – unser Spitzenmodell für höchste Ansprüche. Reich an Volumen, ist dieser Lautsprecher doch äußerst sensibel in der Abbildung. Vom Solo-Instrument bis zur dynamischen Spannweite eines Orchesters, die Avanti versteht es, die instrumentenspezifischen Eigenschaften realistisch und mit großem Modulationsreichtum wiederzugeben. Dabei zeichnet sie sich durch besondere Lebendigkeit und Frische im Klangbild aus.

Wie alle unsere Lautsprecher ist auch die Avanti ein in handwerklicher Tradition entstandenes Produkt von hohem Gebrauchswert.

Vollkommene Entkopplung des Mittel-/Hochtöners durch innovative Einschubtechnik



Ästhetische Proportionen



So ist auch ihre äußere Erscheinung kein Selbstzweck, sondern die sensible Umsetzung der technischen Funktion in eine harmonische Gestalt.

elt sie auch.

Mit modernster Technik wie FFT-Analyse und Computer-Simulation entwickelt, haben wir bei der Avanti unsere eigentliche Zielsetzung nie aus den Augen verloren: Einen Lautsprecher zu schaffen, der dem durch persönliche Erfahrung geschulten menschlichen Ohr ein Höchstmaß an Hörgenuß bietet.

Ein Anspruch, den wir an alle Modelle unserer Lautsprecherfamilie stellen. Denn ein gleichbleibend hohes Qualitätsniveau ist der Leitgedanke unserer Philosophie.

Bei der Avanti hieß die Herausforderung für uns, zwei eigentlich widersprüchliche Zielsetzungen miteinander zu verbinden. Nämlich einen Lautsprecher zu konstruieren, der mit hohem Schalldruck arbeitet, dabei jedoch durch geringe Eigenresonanz überzeugt.

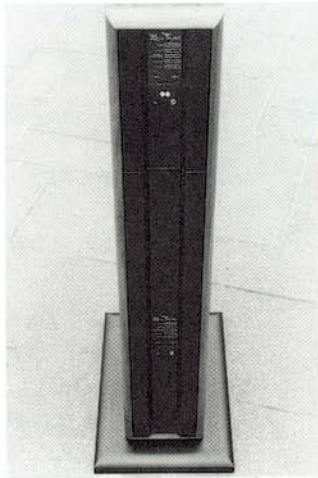
Dennoch soll sich die Avanti nicht nur durch eine hohe technische Spezifikation auszeichnen, sondern vor allem zu einer sinnlichen Bereicherung des täglichen Lebens werden.



*Handwerkliche
Präzision in
10 Oberflächen*

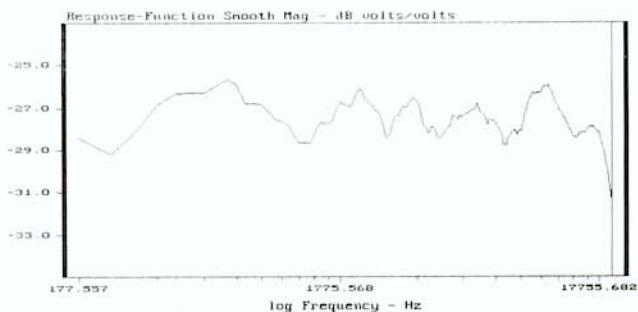


*Pneumatische
Push-Push-Anordnung*



*Flexibel in Anschluß
und Aufstellung
(Bi-Wiring/Bi-Amping)*

*Frequenzgang mit
hoher Auflösung für
optimalen Paar-
abgleich*



Dem angenehm sanften, durchhörbaren Klang im Grundtonbereich paßt sich der Baß geschmeidig an, ohne sich in den Vordergrund zu drängen. Er bringt volle Dynamik bei einer sensiblen und konturierten Klangwiedergabe. Dies ist auf die gegenüberliegende Anordnung der knapp über dem Boden befindlichen beiden Baß-Chassis zurückzuführen. Diese Form der Platzierung vermindert mechanische Verzerrungen und verdoppelt die effektive Membranfläche, weswegen ungewöhnlich kleine und schnelle Membranen verwendet werden können.

Auch die Liebe zu den kleinen Dingen gehört zu den inneren Werten der Avanti: Teflonisierte Solid Core-Verdrahtung und präzise vergoldete Schweizer Buchsen sind sorgfältig ausgewählte Details, die in ihrer Bedeutung für die Gesamtwirkung nicht zu unterschätzen sind.

Zum Betreiben der Avanti eignet sich ein gut konstruierter Verstärker mit einer Leistung von 30 bis 250 Watt an 4 Ohm.

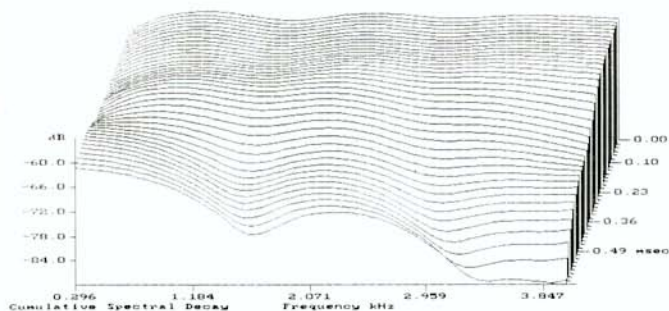
In der Aufstellung ist die Avanti flexibel. Sowohl eine parallele Aufstellung (Diffusfeld) als auch direktes, auf Achse gerichtetes Hören (Freifeld) sind möglich. Neben Bi-Wiring und Bi-Amping besteht die Möglichkeit, den Hochtonepegel den eigenen Bedürfnissen anzupassen und so einen persönlichen, optimalen Hörgenuß zu erreichen.



lt sie auch.

Die schlanke Säulenform dieses 3-Wege-Lautsprechers sieht nicht nur ästhetisch aus, sondern hat auch handfeste technische Gründe. Denn eine schmale Frontplatte bietet die mechanisch stabilste Möglichkeit, die Chassis zu befestigen.

Ihr hohes Auflösungsvermögen verdankt die Avanti nicht zuletzt einer besonderen Gehäusekonstruktion. Hier überrascht sie mit einer wirklichen Innovation: Baß- und Grundtöner sind über einen speziellen Zellkautschuk entkoppelt.



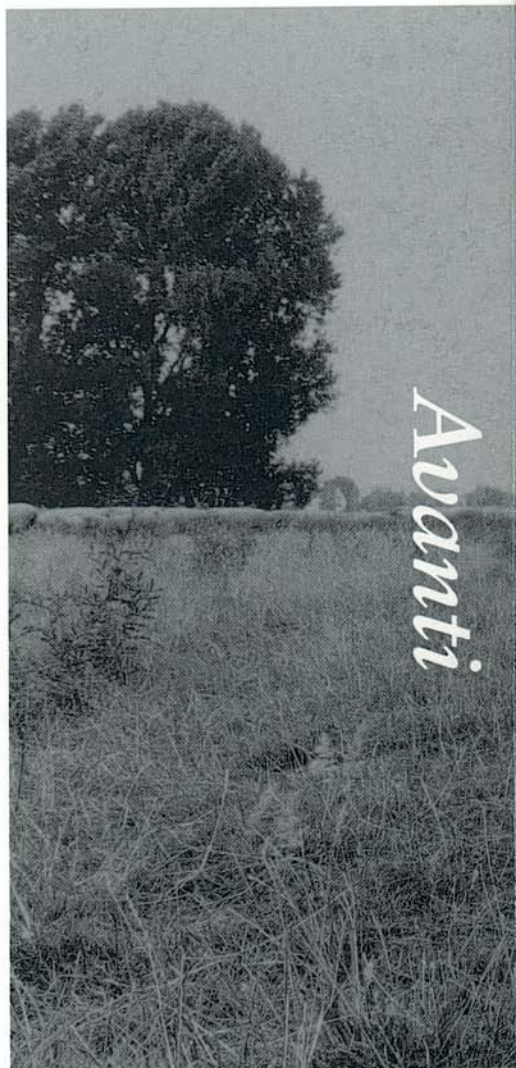
-59.1 dB, 1.184 kHz (20), 0.000 msec (0)

Die eigens für uns angefertigten Chassis mit Polypropylen-Membranen im Baß- und Mitteltöner garantieren eine hohe Gleichmäßigkeit ohne störende Teilschwingungen. Der abgebildete Klangraum wird also nicht durch Eigenresonanzen überlagert.

Während der Baß ein steifes Gehäuse mit einer Biegeresonanz von über 1000 Hz besitzt, sind die Wände des Mitteltongehäuses eher weich und hochgedämpft. Auf diese Weise wird man nicht nur den individuellen Anforderungen der einzelnen Chassis optimal gerecht, sondern vermeidet auch unangenehme Mischöne im Mitteltonbereich.

Technische Daten

Frequenzbereich (-6 dB)	22 Hz – 34 kHz
Frequenzverlauf (± 3 dB)	35 Hz – 25 kHz
Frequenzverlauf ($\pm 1,5$ dB)	100 Hz – 20 kHz
Abstrahlwinkel	120° – 17 kHz (-3 dB) 60° – 18,5 kHz (-3 dB)
Wirkungsgrad	87 dB (1W/1m)
Frequenzweiche	Akustischer Allpaß 2. Ordnung bei 3,6 kHz Besselfilter 3. Ordnung bei 145 Hz
Impedanz	Minimum 2,8 Ω bei 340 Hz Maximum 13 Ω bei 2 kHz Phasendrehung unter 30°
Akustische Phase	Abweichung von Minimalphasigkeit von 650 Hz – 10 kHz unter 10°
Impulssteigzeit	12 μ s
Paarabgleich	besser als 1 dB ($\pm 0,5$ dB)
Gruppenlaufzeit	1 msec – 0,1 msec 60 Hz – 20 kHz
Belastbarkeit	250 W DIN
Abmessungen ohne Sockel	107 x 40 x 19 cm
Sockel	51 x 33 x 4 cm
Gewicht	45 kg



Audio Physic
Klussespen 12
029 61-5 1211

Research & Trade
D-5790 Brilon-Scharfenberg